



Ein offizielles Telegramm des Chefs des Generalstabs der Kavallerie...

Deutsches Reich.

Wie der „Staatskanz.“ mittelt, hat der Kaiser die Ermächtigung gegeben...

Prinz Friedrich Carl, welcher vor einigen Tagen nach Schweden und Norwegen abgereist ist...

Das dem Bundesrath vorgelegte Apothekengesetz hält an den jeizts des Bundesraths vorgelegten Grundlagen...

Der Finanzminister hat eine Aufstellung amtlich veröffentlicht...

Das sogenannte Karzinomgesetz ist bekanntlich in der letzten Reichstagsession erledigt...

Ueber den bairischen Geländeausschuss und Bundesratsbevollmächtigten in Berlin...

Reichshof: „von hochgepflanzter Hand“ aus der deutschen Hauptstadt...

Im Reichshofsaal ist man verstimmt darüber, dass liberale Zeitungen den obersten bairischen Geländeausschuss...

Der Beitritt der argentinischen Republik...

Der Beitritt der argentinischen Republik, Großbrasilien und der bairischen Provinzen zum Weltpostverein...

Ein Extrablatt des „Kurier Bogomazki“ in Posen meldet telegraphisch aus Rom...

Nach Posen soll eine Kriegskasse gelegt werden; der Militärkassen steht sich bereits nach geeigneten Gebäulichkeiten...

Nach vorläufig getroffenen Bestimmungen soll Sonntag, den 17. Juni...

Der dem Dampfessel-Revisionsbezeir für Halle und Umgegend...

Meteorologische Station Bornitztag 8 Uhr. Wind O. Barometer 28.2 45. Feuchtigkeit...

Wetterbericht der deutschen Seemarine bei Hamburg und der Sternwarte bei Pola.

7. Juni 8 Uhr morgens. Das Barometer war in ganz Deutschland getiegen...

Provinzial-Verichte.

7. Merseburg, 4. Juni. Der vorige Sonnabend brachte und brachte dem hiesigen St. Maximilian...

Halle, den 8. Juni.

Von dem Dampfessel-Revisionsbezeir für Halle und Umgegend...

Meteorologische Station Bornitztag 8 Uhr. Wind O. Barometer 28.2 45...

Wetterbericht der deutschen Seemarine bei Hamburg und der Sternwarte bei Pola.

Die Einnahme Ardahan's.

Die erste größere Woffenthat der Russen wird in russischen Zeitungsberichten eingehend und enthusiastisch geschildert...

Die Division der Türken Dragoner und 2000 Mann Infanterie...

Die Division der Türken Dragoner und 2000 Mann Infanterie...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a margin note.



Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. Juni a. c. am hiesigen Platze eine **Lederhandlung verbunden mit sämtlichem Leder - Ausschnitt im Hause des Herrn C. G. Fiedler, Vorderstraße Nr. 39,** eröffnet habe.

Indem ich bemüht bin, die mich besuchenden Kunden reell und coulant zu bedienen, sichere ich denselben zugleich in allen Sorten Ledern beste Waare zu billigsten Preisen zu.

**Gustav Riecke.**

In meinem Cigarren-Detailgeschäft wird der **Ausverkauf** nur bis zum 15. d. Mts. fortgesetzt.

Kleine Vorräthe sind noch vorhanden von der

	früher	jetzt		früher	jetzt
Crespo	M 25,-	20,-	Preciosa	M 56,-	45,-
Salvadora	" 37,50	29,-	Aquila	" 60,-	54,-
Apollo	" 45,-	35,-	Mercurio	" 60,-	50,-
Bayadera	" 45,-	35,-	Tubarosa	" 60,-	50,-
Flor de Creta	" 45,-	35,-	Menang	" 68,-	54,-
Matanzas	" 45,-	36,-	Don Juan	" 68,-	50,-
Belleva	" 55,-	45,-	Victoria	" 72,-	60,-
Mariposa II.	" 50,-	45,-	Carolina	" 90,-	60,-
Figaro	" 50,-	45,-	Miel de Flores	" 90,-	66,-
Vapor	" 50,-	40,-	Bien Amado	" 90,-	70,-

Musos Princessas früher M 100, jetzt M 70.

**Leipzigerstr. 104. G. Gröhe.**

**Thermometer** genau richtig zeigende Waare, mit Haltem zum Befestigen vor dem Fenster, sowie alle Sorten Reife, Bades und Taschenthermometer empfiehlt in größter Auswahl billigst **Otto Unbekannt** Kleinmischenden.

**Colman's Mustard** von ausgezeichneter Qualität offeriren **Helmbold & Comp.**

**Für Sattler!** Mannsleder à 10 1/2 S, Schwarz-Blau Leder à 14 1/2 S, Maschinenleder hart ungeschmiedet à 17 1/2 S.

empfeilt die Lederhandlung von **G. Riecke, Lützen.**

Gute deutsche Rindleder à 14 1/2 S, ca. 30 Pfundige Malmediner Zohleder à 15 1/2 S, Saßleder im Mittel-Gewicht à 14 S, gewalzte Saßleder à 21 S, starke Prima Tierer Söhlleder à 22 S, mittelfeste Hemdsäße à 13 S, sowie auch alle anderen Sorten Leder in bester Waare zu billigen Preisen empfiehlt die Lederhandlung von **G. Riecke, Lützen.**

Beste Schmiebohlen u. Gruben Coats hält fertig an Lager **Chr. Herz, Bärgeßte Nr. 9.**

**Särge,** groß und klein, stehen zu billigen Preisen zum Verkauf **Geißler 30.**

**Künstliche Zähne** neuester Methode ohne Gummiplatte und Plombiren à 1/2 und 3/4, **Dr. Sachse, Leip. Str. 7, II.** Plisse wird gebannt Döschgasse 10.

**Hammoversche Pferde-Lotterie** Ziehung 25. Juni a. c. Hauptgewinn 1.25.000 Mk., ferner 50 Tausend Pferde und viele kleinere Gewinne. Loos à 3 Mk. empfiehlt **A. Helling, General-Commissar in Sommer, Otto Thiem in Halle a. S.,** sowie die Cigarren-Geschäfte von **J. Neumann, G. Weidner, Gustav Horitz, G. Zeisstrasse, ferner: W. H. Steiner in Reichsh., Fr. Osche in Breßlau, Carl Brandt in Teufelshof, Louis Kömpel, Consum-Verein in Leuchstädt, Carl Beyer, Gastwirth in Wiche a. Unfr.**

**Franzkohlenwerk bei Gerlebock.** Sehr schöne, knorpelreiche, frisch geförderte Braunkohlen sind fortwährend abzufahren. **Die Gruben-Verwaltung.**

**Krieger-Verein zu Halle a. S.** Diejenigen Kameraden, welche mit zur Fahnenweihe nach Nienberg machen, versammeln sich **Sonntag Mittag 12 1/2 Uhr** zum Abmarsch im Vereinslokal. **Der Vorstand: Fischer.**

**Kirchen-Verpachtung.** Die diesjährige Kirchenverpachtung der zu den Rittgeräten Burg- und Kirchgebühren gehörigen Pflanzungen soll **Mittwoch den 13. d. M. Vormittags 10 Uhr** in hiesiger Synagoge unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden. **Burggebühren, den 8. Juni 1877. Graf Schulenburg.**

**Leipziger Baufabrik Br. Schrader & Co.** Sebastian Bach-Strasse 22. **Fenster und Thüren** in allen Größen, neuester Construction, elegante Muster und Profile. **Badeeinrichtungen, Thorwege, Salonverlader, Spalladen, Thürbefeidungen, Kollabeneisen, Hülladen, auf Leinwand gezeichnet, und gepulverte Fußböden in allen Stärken, Fenster auch mit Beschlag und Glas jeder Art.** **Größte Leistungsfähigkeit, prompte Lieferung.** Solide und elegante Ausführung bei billigen Preisen.

**Gerberei-Verkauf.** In angrenzenden Bayern in einer hübschen, beschneidenden Gegend, an der Donaustraße gelegen, habe ich ein Gerberei-Anwesen, bestehend aus 11/2 Wohnhaus mit geräumigem Hof, Umkleekabinen und Trockenplatz, direct resp. unmittelbar an einem sehr vortheilhaften Arm des Mains erbaut, zu verkaufen. Dazu gehören 9 ganz neue große Gruben, 9 neue Farbruben, 3 Aeschergruben, 1 ganz große kleinere Zurechtplatte ca. 200 M werth, 1 kleinere ebend., 3 hölz. Zurechtplättchen, 1 Lederwaage, 18 Aufen, viele Häßer, 1 Handwaage, 1 Decimalwaage, 1 Dampf-Lochmühle, welche täglich 70 Centner Loh macht und vor 2 Jahren um M 2500 neu angeschafft wurde, vieles kleines Handwerkszeug, 1 Pumpe etc.

Das Geschäft besteht seit ca. 30 Jahren und nebenbei wird ein sehr frequentes Ausschmiltgeschäft betrieben. Das Anwesen ist unter Brüdern 28000 M werth, soll aber Familienverhältnisse halber für nur 20000 M bei 5000 M Anzahlung durch mich theilhaftig verkauft werden. 1. 6000 Hypoth. à 5 % steht darauf und kann liegen bleiben. Es schön und preiswerth können selten gute Sachen zum Verkauf.

Ankaufst ertheilt der Bevollmächtigte: **Ferdinand Krautwurst, Coburg, Commissions- und Agentur-Gesellschaft.**

**Carbolsäure, Chlorkalk, Desinfectionspulver, Eisenvitriol** offeriren **Helmbold & Comp.** Sopha u. Matrassen in großer Auswahl bei **G. Fraundorf, Schulgasse 2a.**

**Für Landwirthe.** Ein Ackerweg von 210 Hess. Morgen Größe, in bester Lage des schönen Gebirgslandes (unvergessliche Weiden) und vorzügliche Weisen in der Nähe einer Rhein-Weber-Bahnen-Station, allwo wegen Abnehmens des vorhinigen Eigenthümers ohne Zwischenhändler bei geringer Ankaufung und unter günstigen Bedingungen zu möglichem Preise verkauft werden. Nähere Auskunft unter Nr. 588 durch die **Annoucen-Expeditio von Th. Dietrich & Co. in Cassel.**

**Atteft.** Im Monate December 1876 verstarb ich in meinen Beinen an rheumatische Schmerzen, welche in kurzer Zeit dermaßen zunahmen, daß ich nicht mehr gehen, nicht mehr liegen konnte, ohne die fürchterlichsten Peinen auszuhalten.

Eines Tages, im Monat Januar a. c., hat mich der Herr Herr Brill noch zu guter Letzt (dann an ein nochmaliges Aufkommen dachte Niemand) einen Versuch zu machen mit dem **Balsam Bifinger's** Nach-Verbrauch der ersten Flasche linderten sich die Schmerzen schon so sehr, daß ich in der **Darauft** folgenden Nacht zum ersten Mal seit meiner Krankheit wieder schlafen konnte. Die Kur setzte ich einige Wochen fort und zu meiner größten Freude bin ich heute wieder hergestellt.

Aus großer Dankbarkeit gegen meinen Lebensretter, Herrn Bifinger, kann ich nicht unterlassen, allen **Sicht- und Rheumatischen Leidenden** dieses wunderbare Heilmittel bestens zu empfehlen.

Zeitungen in Leobringen, 10. Apr. 1877. **Alwin Kloug.**

Die Richtigkeit des Atteftes bescheinigt: **Dr. Bürgermeister L. S. Laurent.**

\*) Zu beziehen durch die **Engel-apothek** von C. Pabst in Halle.

**Wohnungs-Nachweis** für Wäther und Vertheiler durch den Dienstboten-Bogart H. Ulrichsstraße 20.

**Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.** **Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen Hamburg und New-York.** **Häbre anlaufend, vermittelt der prachtvollsten deutschen Post-Dampfschiffe:** „Frisia 13. Juni, Geller 27. Juni, Lessing 11. Juli, Pommerania 20. Juni, Suevia 4. Juli, Herder 18. Juli“ und weiter regelmäßig jeden Mittwoch. **Passagerepreise: I. Cabüte 500 Mart, II. Cabüte 300 Mart, Besühnend 120 Mart.** **Zwischen Hamburg und Westindien,** Häbre anlaufend, nach verschied. Häfen Westindiens u. Westküste Americas: „Allemania 22. Juni, Franconia 22. Juli, Vandalia 22. August“ und weiter regelmäßig am 22. jeden Monats. **Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in HAMBURG.** Admittalstr. 33/34. (Telegramm-Adresse: Bolten, Hamburg.), sowie in Halle a/S. der conc. Agent Max Keferstein.

**Wilder Busch bei Nothenburg.** Sonntag den 10. Juni 1877 von Nachmittags 3 Uhr ab **Theater-Vorstellung.** Zur Aufführung kommt: **Der aufgelaunte Gemann, Original-Auffpiel in 3 Acten.** Zum Schluß: **Koboldtanz, ausgeführt von 6 hiesigen Kobolden.** Programm an der Kasse. — Es laden ergebenst ein **W. Bammerschmidt, Ad. Urbann.**

**Gasthof zum Schützen.** Abends 8 1/2 Uhr im Saale **Die Bergmannsbraut.** Ad. Urbann, Director.

**Handwerker-Bild-Verein.** Sonntag den 10. Juni **Haidegang** (nach der Hühnerwiese). **Begangpunkt 2 Uhr Nachm. vom Klausdorfer.**

**Zum Ganturnfest** Omnibusfahrten nach Nietleben Sonntag den 10. d. je nach Bedürfnis Nachm. 1 und 3 Uhr und **jurid. Abends 6, 9 und 12 Uhr** vom Klausdorfer ab, à Person 50 S. **F. Hummel.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

**Es** ist uns gelungen, noch einen großen Posten **Breite Schweizer Stickereien** in **200 verschiedenen Mustern** zu acquiriren, die wir unserer geehrten Kundschafft wieder zu dem **fabelhaft billigen Preise** von **nur 2 Sgr. pro berl. Elle** offeriren.

**Allg. Deutsch. Consum-Geschäft, II. große Ulrichsstraße 11.**

Ich habe mich hier als **pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer** niedergelassen und werde in meiner Wohnung, **Leipziger-Strasse 15, I. Vorm. 8-9, Nachm. 2-3 Uhr** zu sprechen sein. **Halle, im Juni 1877.** **Dr. Richard Zeuner, pract. Arzt.**

**Zur Beachtung.** Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur ergebensten Nachricht, dass ich am hiesigen Platze eine **Werkzeug-Fabrik** in allen nur gangbaren Werkzeugen für Holzarbeiter errichtet habe. Indem ich prompte Bedienung, bei billigster Preisberechnung zusichere, sehe ich geehrten Aufträgen baldigst entgegen und zeichne Hochachtungsvoll **H. Koch.** **Aufträge erbitte Geiststrasse Nr. 19** abzugeben. **P. S.** Schnellige Aufträge werden **sofort** ausgeführt.

**C. A. Schnabel, 2 gr. Mütterstraße 2,** (ganz nahe am Markt und an der Leipzigerstraße) empfiehlt zu billigst notierten festen Fabrikpreisen: sein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche eigener Fabrik, sein großes Lager bester Leinwand eigener Fabrik, sein Lager aller Art Leinwand, weiß u. farbig, eigener Fabrik, sein Lager aller Sorten Tafelzeuge eigener Fabrik, sein Lager aller Sorten Leinwand- und Handtücher bester Güte, sein Lager bester Qualitäten Bettdecken, Federbetten, Bettdecken, sein bestsortirtes Lager Spiriting, Ciffon, Dowlas, Bique, Rips, Satin, Pelopique, Barchent, Brillante, Rouleauxstoffe, sein Lager neuer fein gerissener Bettdecken und Damen, fertige Julets zum sofortigen Füllen und Bettbezüge, **Oberenden, Kragen, Manschetten, Oberenden-Einsätze** sind in allen Größen und Sorten vorräthig und werden schnellstens nach Maß befristend und preiswürdig gefertigt. **Ausstellungen sind stets am Lager und werden auf Bestellung sofortig angefertigt.**

**Filet-Unterkleider** von **Carl Mez & Söhne** in Freyburg in Baden, rühmlichst bekannt und von vielen ärztlichen Anstalten angelegentlich empfohlen. **Fabrik-Niederlage bei Wilh. Walter in Halle a. S., Leipzigerstraße 92.** Außerdem halte ich mein Lager von **Unterkleidern in Seide, Wolle, Vigogne u. Baumwolle** in den verschiedensten Qualitäten und Größen bestens empfohlen.

**Hamburg und Westindien,** Häbre anlaufend, nach verschied. Häfen Westindiens u. Westküste Americas: „Allemania 22. Juni, Franconia 22. Juli, Vandalia 22. August“ und weiter regelmäßig am 22. jeden Monats. **Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in HAMBURG.** Admittalstr. 33/34. (Telegramm-Adresse: Bolten, Hamburg.), sowie in Halle a/S. der conc. Agent Max Keferstein.